



# forum

Seelsorgeeinheit Gossau

Andwil/Arnegg-Bernhardzell-Gossau-Waldkirch



## Liebe Pfarrblattleserinnen Liebe Pfarrblattleser

Es geht ein ganz ausserordentliches Jahr zu Ende. Wir werden uns noch lange an diese Zeit der Pandemie erinnern. Wegen der Einschränkungen konnten wir uns in unserer Anpassungsfähigkeit und Frustrationstoleranz üben. Wie tief die prägenden Spuren dieses Jahres für die Zukunft sind, wird sich noch weisen.

Bewusst oder unbewusst leben wir in der Haltung, dass unsere Wissenschaft und unser Fortschritt alles Schwierige schon richten wird. Diese Annahme ist bei vielen Menschen brüchig geworden. Durch die Corona-Epidemie wurde unser Leben unsicherer. Wenn Menschen in unserer Umgebung

schwer erkranken oder sterben, dann wird uns bewusst, wie fragil unser Leben ist. Aus dieser Erkenntnis heraus sollten wir das, was uns lieb und teuer ist, aktiv wertschätzen und uns Zeit für die Menschen nehmen, die uns wichtig sind.

Mit dem 1. Januar überschreiten wir die Schwelle zum neuen Jahr. Gerne würden wir das Schwierige des Jahres 2020 «in einem alten Zimmer einschliessen» und mit dem Jahr 2021 einfach neu anfangen. Ganz so einfach geht es leider nicht.

Wir hoffen, dass wir uns mehr und mehr von den Massnahmen gegen die Corona-Pandemie verabschieden können. Wie weit sich in diesem Jahr alles normalisiert, dies wird sich zeigen.

Wir wünschen uns viel Glück, Segen, Erfolg und Gesundheit fürs neue Jahr. In diesen unsicheren Zeiten dürfen wir unsere Fragen und unser Hoffen auf Gott ausrichten und so einen Halt für das Leben gewinnen.

Als Christen vertrauen wir darauf, dass Gott uns in dunklen und hellen Stunden unsichtbar begleitet. Die Nähe Gottes wird oft auch als Engel dargestellt. Ein schöner Gedanke, dass die Engel uns unsichtbar begleiten.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start im neuen Jahr, immer wieder einen Engel, der Ihnen Mut macht, und Gottes reichen Segen.

*Cornel Keller-Caglia*



# Seelsorgeeinheit Gossau

## Ethik, Religionen, Gemeinschaft

### ERG-Unterricht nur noch im Klassenverband

Nach dreijähriger Pilotphase wird der Lehrplan im Kanton St. Gallen in Bezug auf die Gestaltung des Schulfaches ERG «Ethik, Religionen, Gemeinschaft» angepasst. Dem Entscheid des Regierungsrates vom 17. November folgend, wird das Fach in Zukunft ausschliesslich im Klassenverband und damit durch die Klassenlehrperson erteilt. Die Mitarbeit durch kirchliche Religionslehrpersonen ist damit beendet. Die sehr positiven Erfahrungen in der Seelsorgeeinheit mit einer Aufteilung in ERG «Schule» und ERG «Kirche» zeigten sich leider nur in einem kleinen Teil der Schulgemeinden. Unsere Seelsorgeeinheit schaffte es nicht, Modell für den gesamten Kanton zu werden. Wir bedauern den Entscheid sehr, was uns aber nicht an einer weiterhin guten Zusammenarbeit mit den Schulen hindern wird.

*Die Kinder mit ihren Familien stehen im Zentrum!*

Unser Auftrag, Kindern und Erwachsenen die frohe Botschaft zu bringen, bleibt selbstverständlich bestehen. Wir arbeiten daran, neue Wege in der Vermittlung des Glaubens zu gehen, die den aktuellen gesellschaftlichen Lebensformen entsprechen. Dabei steht die Frage im Zentrum, wie wir Kindern und ihren Familien in zeitgemässer Art begegnen können. Die Schule wird dabei weiterhin wichtiger Teil sein. Erziehungsberechtigte werden über das weitere Vorgehen im schulischen Elternbrief informiert.

Martin Rusch

## WhatsApp-Gottesdienste

Im Januar besteht wieder das Angebot, jeweils am Montagabend einen interaktiven Gottesdienst mitzufeiern.

Die Feier für Jugendliche bis 30 Jahre beginnt um 19.30 Uhr. Alle Erwachsenen sind um 20.00 Uhr eingeladen, mitzufeiern. Beide Gottesdienste werden identisch gestaltet und dauern ungefähr 25 Minuten.

Alle Mitfeiernden können mit ihrem Smartphone von zu Hause oder unterwegs aus teilnehmen. Die Liturgie findet in Form von Kurzmitteilungen, Sprachnachrichten und Musik statt.

Eine Anmeldung ist möglich bis jeweils Montagmittag 12.00 Uhr mit dem Stichwort «Connect Erwachsene» für die Besinnung ü30 oder «Connect» für die Andacht mit jungen Menschen.

Der Ein- und Ausstieg aus der Chatgruppe ist bis zum nächsten Gottesdienst jederzeit und kommentarlos möglich. Das Medium WhatsApp ermöglicht den Mitfeiernden, sich mit dem Glauben auf eine dynamische Weise zu beschäftigen.

Die Jugendseelsorgenden aus den Seelsorgeeinheiten Gossau und Uzwil laden alle Interessierten herzlich dazu ein.

#CONNECT  
#WhatsApp Live-Gottesdienst  
Montags im Januar 2021  
19.30 - ca. 19.55 Uhr  
Zur Ruhe kommen — ganz anders  
Per WhatsApp zu Hause, auf dem Balkon, in der Natur oder wo immer du willst...  
Wenn du Lust und Zeit hast, melde dich bitte unter 079 442 04 84 mit dem Stichwort "Connect"  
Jugendliche max. 30 Jahre

#CONNECT ERWACHSENE  
#WhatsApp Live-Gottesdienst  
Montags im Januar 2021  
20.00 - ca. 20.25 Uhr  
Zur Ruhe kommen — ganz anders  
Per WhatsApp zu Hause, auf dem Balkon, in der Natur oder wo immer du willst...  
Wenn du Lust und Zeit hast, melde dich bitte unter 079 442 04 84 mit dem Stichwort "Connect Erwachsene"  
Für Erwachsene

die beiden Seelsorgerinnen, Friederike Herbrechtsmeier und Jacqueline Bollhalder, dass die Trauercafé-Treffen wieder im gewohnten Rahmen im Friedegg-Treff stattfinden können.



### Die neuen Daten für 2021 im Friedegg-Treff um 19.30 Uhr:

- Mittwoch, 20. Januar
- Dienstag, 9. Februar
- Mittwoch, 10. März
- Dienstag, 13. April
- Mittwoch, 26. Mai
- Dienstag, 22. Juni (Filmabend im Kino)

### Cafétreff im Bistro Witenwis:

- Freitag, 5. Februar, 15.00 bis 16.00 Uhr
- Freitag, 30. April, 9.00 bis 10.00 Uhr

## Spende für Solidarität Gossau

Mit grossem Dank durften die Verantwortlichen der Solidarität Gossau eine grosse Spende in Empfang nehmen. Ursi Kobler übergab die freudige Post in Form eines Checks über 3000 Franken im Namen der Handels- und Industrievereinigung Gossau.



Diese und viele andere Spenden tragen dazu bei, Menschen in Gossau zu unterstützen!  
Spendenkonto: CH63 0690 1608 6680 6

## Trauercafé

Auch im Trauercafé konnten die normalen Treffen am Abend nicht stattfinden. Es war aber den beiden Leiterinnen des Trauercafés sehr wichtig, dass sich die Trauernden trotzdem treffen konnten. Im November besuchten die Teilnehmer des Trauercafés in kleinen Gruppen den Friedhof Hofegg. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Besucher eine kleine Meditation mit Musik und danach besuchten sie die Gräber der verstorbenen Angehörigen.

Im Dezember besammelten sich die Besucher in kleinen Gruppen in der Kirche und hörten die Botschaft der Weihnachtsgeschichte. Mit einem kleinen Geschenk und vielen guten Wünschen wurden die Besucher verabschiedet. Im neuen Jahr hoffen

# Sonntagsgottesdienste

	16.30	17.30	17.45	19.30
<b>Samstag</b>	<b>Beichtgelegenheit</b> Andreas Gossau	<b>Andwil</b> letzter Samstag im Monat	<b>Paulus Gossau</b>	<b>Oberwald Waldkirch</b> 1. Samstag im Monat
<b>Sonntag</b>	<b>08.15</b> Andreas Gossau	<b>09.15</b> Paulus Gossau	<b>10.00</b> Andwil	<b>10.30</b> Andreas Gossau
	<b>17.30</b> Oratorium Pallottiner- gemeinschaft <b>Friedberg</b>	<b>Bernhardzell</b>	<b>10.15</b> Oratorium Pallottiner- gemeinschaft <b>Friedberg</b> (italienisch) 2.+4. i/Mt	<b>Waldkirch</b>

Details und Werktagsgottesdienste sind in den einzelnen Pfarreien ersichtlich.

## Adressen

### Andwil-Arnegg

[www.kathandwilarnegg.ch](http://www.kathandwilarnegg.ch)

**Cornel Keller**, Diakon / Pfarreileiter  
Arneggerstrasse 3, Pfarramt, T 071 385 16 14  
cornel.keller@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Pfarreisekretariat**, Corina Fässler, Sandra Keller  
Arneggerstrasse 3, T 071 385 16 10  
sekretariat@kathandwilarnegg.ch  
*Bürozeiten: Di-Fr 9.00–11.00 Uhr*  
**Rosario D'Agostino**, Mesmer und  
Hauswart Otmarzentrum, T 071 385 61 11  
rosario.dagostino@kathandwilarnegg.ch

### Bernhardzell

[www.kathbernhardzell.ch](http://www.kathbernhardzell.ch)

**Urs Kuster**, Pfarreileiter  
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29  
urs.kuster@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Monika Broger-Eberhard**, Jugendseelsorgerin  
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29  
monika.broger@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Pfarreisekretariat**, Heidi Aggeler  
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29  
sekretariat@kathbernhardzell.ch  
*Bürozeiten: Mo, Mi, Do 8.30–11.00 Uhr*  
**Thea Eberhard**, Mesmerin  
T 071 433 21 72, sakristei@kathbernhardzell.ch  
**Rosmarie List**, Hauswartin Pfarreiheim  
M 079 480 89 59, pfarreiheim@kathbernhardzell.ch

**Schwesterngemeinschaft der Pallottinerinnen**  
St. Wiborad, Hinterchirchstrasse 4, 9304 Bernhardzell  
T 071 433 10 93, sr-daniela@bluewin.ch

### Gossau

[www.kathgossau.ch/sekretariat@kathgossau.ch](http://www.kathgossau.ch/sekretariat@kathgossau.ch)

**Pater Andy Givel**, Pfarrer  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44  
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Jacqueline Bollhalder**, Religionspädagogin  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 46  
jacqueline.bollhalder@seelsorgeeinheitgossau.ch

**Pater Kiran Gottipati**, Kaplan  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 49  
kiran.gottipati@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Anita Rezzonico Häseli**, Seelsorgerin  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 47  
anita.rezzonico@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Martin Rusch**, Seelsorger  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 43  
martin.rusch@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Simon Sigg**, Jugendseelsorger  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 45  
simon.sigg@seelsorgeeinheitgossau.ch

**Sekretariat Andreas- und Paulus-Pfarrei**  
Monika Grob, Sandra Pletscher  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 48  
pfarramt@kathgossau.ch  
*Bürozeiten: Mo-Fr 8.30–11.30 Uhr, und  
am Mittwochnachmittag 14.00–17.00 Uhr*

**Kirchenverwaltung**  
René Buri, Leiter Administration  
Sibylle Walser, Sekretariat, Herisauerstrasse 5  
T 071 388 18 42, info@kathgossau.ch  
**Hans Bury und Kenner Carvalho Satiro**  
Mesmer Andreas-Pfarrei, T 071 385 37 02  
M 079 582 94 59, sakristei.andreas@kathgossau.ch  
**Bertha Paganini**, Mesmerin und Hauswartin der  
Paulus-Pfarrei, T 071 385 57 83  
sakristei.paulus@kathgossau.ch  
**Max Zweifel**, Hauswart Andreas-Saal  
M 079 582 94 65, andreassaal@kathgossau.ch

### Waldkirch

[www.kathwaldkirch.ch](http://www.kathwaldkirch.ch)

**Henryk Kadlubowski**, Diakon / Pfarreileiter  
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21, M 079 528 04 81  
henryk.kadlubowski@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Pfarreisekretariat**, Carola Fäh  
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21, F 071 433 11 29  
sekretariat@kathwaldkirch.ch  
*Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30–11.00 Uhr*  
**Monika Strittmatter**, Mesmerin Pfarrkirche  
T 071 433 10 66  
**Claudia Janser**, Mesmerin Kapelle Oberwald  
T 071 385 58 87  
**Monika Hinder**, Hauswartin Pfarreizentrum  
T 071 433 23 08, M 079 589 12 64

## Region

**Mitarbeitende Priester:**  
**Pater Andy Givel**, Pfarrer  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44  
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Eugen Boppert**, Primissar  
Florastrasse 12A, T 071 385 83 41  
eugen.boppert@kathgossau.ch  
**Pater Kiran Gottipati**, Kaplan  
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 49  
kiran.gottipati@seelsorgeeinheitgossau.ch  
**Pater Sathish Kumar Guruz**, Priester  
Friedbergstrasse 16, T 071 388 53 58  
sathish.guruz@seelsorgeeinheitgossau.ch

**Claro, St. Gallerstrasse 26**  
T 071 383 30 80  
*Di-Fr 9.00–11.30 Uhr, 13.30–18.30 Uhr  
Sa 9.00–14.00 Uhr*

**Ludothek, Säntisstrasse 4a**  
*Mo, Di, Do, Fr 14.00–18.00 Uhr  
Mi 9.00–11.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr  
Sa 10.00–13.00 Uhr  
Gesetzliche Feiertage geschlossen  
Sommerferien:  
Mi 9.00–11.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr  
Sa 10.00–13.00 Uhr  
Übrige Schulferien normale Öffnungszeiten*

**Stadtbibliothek, Säntisstrasse 4a**  
*Mo-Fr 14.00–19.00 Uhr  
Mi 9.00–11.00 Uhr  
Sa 10.00–16.00 Uhr*

**Missione Cattolica Italiana**  
Don Alfio Bordiga, Lerchenfeldstrasse 5, 9500 Wil  
M 076 740 21 10, mciwil@bluewin.ch

**Redaktionsleitung**  
Martin Rusch, Herisauerstrasse 5, 9200 Gossau  
Sekretariat: Sandra Pletscher

**Herstellung**  
Cavelti AG, Marken. Digital und gedruckt, Gossau

**Erscheinungsweise**  
12-mal jährlich, Mitgliedschaftspresses



### Gottesdienste

- Fr 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**  
Opfer für das Friedensdorf Broc  
**08.15** Eucharistiefeier  
**10.30** Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet von Andreas Koller, Trompete und Franz Koller, Orgel
- Sa 02.01. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
- So 03.01. Erscheinung des Herrn**  
Opfer für die inländische Mission  
In beiden Gottesdiensten werden das Dreikönigswasser und Salz gesegnet. Mitgebrachtes Salz kann zum Segnen vor den Altar gelegt werden.  
**08.15** Eucharistiefeier  
**10.30** Eucharistiefeier
- Mo 04.01. **10.00** Kommunionfeier in der «Abendruh»
- Mi 06.01. **09.00** Eucharistiefeier
- Fr 08.01. **06.30** Gebet in der Früh in der evang. Kirche Haldenbüel  
**15.00** Kommunionfeier im «Vita Tertia»
- Sa 09.01. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
- So 10.01. Taufe des Herrn**  
Opfer für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind  
**08.15** Eucharistiefeier  
**10.15** Wortgottesfeier mit Kommunion in italienischer Sprache im Andreas-Saal  
**10.30** Eucharistiefeier
- Mo 11.01. **10.00** Eucharistiefeier in der «Abendruh»
- Di 12.01. **10.15** Eucharistiefeier im «Casa Solaris»
- Mi 13.01. **09.00** Eucharistiefeier
- Fr 15.01. **15.00–16.00** Anbetungsstunde vor dem Allerheiligsten
- Sa 16.01. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel
- So 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für die Caritas des Bistums  
**08.15** Eucharistiefeier  
**10.30** Eucharistiefeier
- Mo 18.01. **10.00** Kommunionfeier in der «Abendruh»
- Mi 20.01. **09.00** Eucharistiefeier
- Sa 23.01. **16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel

- So 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für das ökumenische Projekt «Kriegsgeschädigte der Provinz Homs, Syrien»  
**08.15** Wortgottesfeier mit Kommunion  
**09.40** Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in der evang. Kirche Haldenbüel  
**09.45** Eucharistiefeier in italienischer Sprache im Andreas-Saal  
**10.30** kein Gottesdienst
- Mo 25.01. Bekehrung des hl. Apostels Paulus  
**10.00** Eucharistiefeier in der «Abendruh»
- Di 26.01. Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler  
**10.15** Eucharistiefeier im «Casa Solaris»
- Mi 27.01. **09.00** Eucharistiefeier
- Fr 29.01. **15.00** Eucharistiefeier im «Vita Tertia»
- Sa 30.01. Hl. Eusebius, irischer Pilger, Mönch in St. Gallen, Einsiedler auf dem Viktorsberg  
**09.30** Segensfeier mit den Tauffamilien  
**16.30–17.00** Beichtgelegenheit bei Pater Andy Givel

- So 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für diakonische Aufgaben der Pfarrei  
**08.15** Eucharistiefeier mit Kantor  
**10.30** Eucharistiefeier

#### Hinweis für Gottesdienstbesucher

Unter [www.kathgossau.ch](http://www.kathgossau.ch) kann man sich bis eine Stunde vor Gottesdienstbeginn anmelden, unter T 071 388 18 48 bis Freitag, 11.30 Uhr.

#### Gottesdienste der Pallottiner im Oratorium

Mo/Di/Fr/Sa um 08.30 Uhr  
Mi/Do um 18.00 Uhr  
So um 17.30 Uhr

### Einheitswoche

#### Opfer für Behinderte und Kriegsgeschädigte der Provinz Homs in Syrien Sonntag, 24. Januar

Der anhaltende Bürgerkrieg in Syrien zwang einen Grossteil der Bevölkerung der Stadt Homs zur Flucht auf umliegende ländliche Gemeinden. Somit wurde die Region Homs und vor

allem das Tal der Christen zu einem Zufluchtsort für Kriegsflüchtlinge des ganzen Landes. Das ehemals aus einem Jesuitenorden gegründete «Haus der Freude» befindet sich im Tal der Christen und wird heute von der griechisch-orthodoxen Kirche als ökumenisches Betreuungszentrum am Leben erhalten. Es soll vor allem Kinder und Jugendliche mit physischen und psychischen Beeinträchtigungen Zuflucht und Betreuungsmöglichkeiten geben. Im «Haus der Freude» können sie spielen und lernen, bekommen logopädische, kinesiologische und psychosoziale Begleitung. Die Mitarbeitenden des «Hauses der Freude» bekommen eine sinnvolle Aufgabe und einen Grund, nicht abzuwandern.

### Stiftmessen Andreas

- Fr 01.01. **10.30** Josef und Martha Bücheler und Schwiegereltern, Zita Wick-Bossart
- So 03.01. **08.15** Andreas Bossart  
**10.30** Anna Steiger-Richle, Margrith Studer, Paul Brander-Hörler
- So 10.01. **10.30** Berta Garrati, Erwin Sivec (1. Jahresgedächtnis), Olga Pfister, Ludwig Wyssen-Loser, Annamaria und Martin Gemperli-Bruggmann, Elisabeth Gemperle-Lehmann, Clemens Allenspach, Hildegard Allenspach, Anita Rischatsch (1. Jahresgedächtnis), Fritz Rüegegger (1. Jahresgedächtnis)
- So 17.01. **10.30** Edwin Holenstein-Hödl, Armin Mohr, Karl und Doris Krucker-Högger, Madeleine Allenspach
- So 24.01. Einheitswoche, ökumenischer Gottesdienst. Die Stiftmessen werden auf den 31. Januar verschoben.
- Mi 27.01. **09.00** Pia Scheiwiller
- So 31.01. **08.15** Oskar Kargel  
**10.30** Hildegard und August Nadler-Boppard, Karl Scheiwiller, Xaver Häfele (1. Jahresgedächtnis), Dagmar Widmer (1. Jahresgedächtnis), Ida Harzenmoser (1. Jahresgedächtnis), Margrit Künzle-Schupp (1. Jahresgedächtnis), Franz Ulmann-Wick, Jakob und Rosa Gemperle-Heeb, Emil und Margrith Häfele, Marcell (Cello) Speck, Klara und Max Huber, Johann und Klara Mauchle-Müller



### Gottesdienste

**Fr 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**

*Opfer für das Friedensdorf Broc*

**09.15** Eucharistiefeier

Sa 02.01. Hl. Basilius der Grosse und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer  
**17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier

In diesem Gottesdienst und im Gottesdienst am Sonntag werden das Dreikönigswasser und Salz gesegnet. Mitgebrachtes Salz kann zum Segnen vor den Altar gelegt werden.

**So 03.01. Erscheinung des Herrn**

*Opfer für die inländische Mission*

**09.15** Eucharistiefeier

Mi 06.01. **07.00** Schüler-GD, Morgenlob

Do 07.01. **09.00** Eucharistiefeier,

Neujahrsgottesdienst mit der Paulus-Frauen-Gruppe

Fr 08.01. **06.30** Gebet in der Früh in der evang. Kirche Haldenbüel

**09.30** Eucharistiefeier

im Betagtenzentrum Schwalbe

Sa 09.01. **17.45** Sonntägliche

Eucharistiefeier

**So 10.01. Taufe des Herrn**

*Opfer für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*

**09.15** Eucharistiefeier

Do 14.01. **09.00** Eucharistiefeier

Fr 15.01. **09.30** Kommunionfeier

im Betagtenzentrum Schwalbe

Sa 16.01. **17.45** Sonntägliche

Eucharistiefeier

**So 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**

*Opfer für die Caritas des Bistums*

**09.15** Eucharistiefeier

Do 21.01. **09.00** Eucharistiefeier

Fr 22.01. Hl. Vinzenz Pallotti, Priester

**09.30** Eucharistiefeier

im Betagtenzentrum Schwalbe

Sa 23.01. **09.30** Segensfeier

mit den Tauffamilien

**17.45** Sonntägliche

Eucharistiefeier

**So 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**

*Opfer für das ökumenische Projekt «Kriegsgeschädigte der Provinz Homs, Syrien», siehe Text Seite 4*

**09.15** Wortgottesfeier

mit Kommunion

Do 28.01. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

**09.00** Eucharistiefeier

Fr 29.01. **09.30** Kommunionfeier im Betagtenzentrum Schwalbe

Sa 30.01. Hl. Eusebius, irischer Pilger, Mönch in St. Gallen, Einsiedler auf dem Viktorsberg

**17.45** Sonntägliche

Eucharistiefeier mit Kantor

**So 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis**

*Opfer für diakonische Aufgaben der Pfarrei*

**09.15** Eucharistiefeier

#### Hinweis für Gottesdienstbesucher

Die Anzahl der Gottesdienstmitfeiernden ist auf 50 Personen beschränkt und es gilt eine generelle Maskenpflicht. Unter [www.kathgossau.ch](http://www.kathgossau.ch) kann man sich bis eine Stunde vor Gottesdienstbeginn anmelden, unter T 071 388 18 48 bis Freitag, 11.30 Uhr.

#### Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 8.10 Uhr, Pauluskirche

#### Ökumenische Meditationsgruppen

Jeden Donnerstag (ausser Schulferien), 20.00 bis 21.00 Uhr, im evang. Gemeinschaftshaus Witenwis

#### Tauferiern

gemäss Absprache und Vereinbarung mit dem Pfarreisekretariat, T 071 388 18 48. Für das vorgesehene Taufgespräch kommt ein Seelsorger auf Hausbesuch.

### Stiftmessen Paulus

Sa 02.01. **17.45** Ernst und Elena Leber, Erni Leber

Sa 09.01. **17.45** Paula und Emil Klaus-Zill

So 10.01. **09.15** Urs Bischoff, Christian

Hardegger, Peter Fellmann

Sa 16.01. **17.15** Frida und Ferdinand

Gerig-Gmür, Ernst Roth

So 24.01. **09.15** Paula Heim, Albert

Gmünder

Sa 30.01. **17.45** Martin und Rosalia

Widmer-Frei

So 31.01. **09.15** Martha und Bernhard

Germann

### Pauluslager 2021

**Unter dem Motto «Helden gesucht»**

*Samstag, 10. Juli bis Freitag, 16. Juli*

Schon seit vielen Jahren findet in der ersten Sommerferienwoche das Gossauer Pauluslager statt. Es ist ein Lager für Kinder der 1. bis 6. Primarstufe. Während dieser Woche erleben die Kinder Abenteuer, Action und jede Menge Spass.



In diversen Gruppenwettkämpfen bestreiten die Kinder herausfordernde Aufgaben. Im Jahr 2021 läuft das Lager unter dem Motto «Helden gesucht». Im Lagerhaus in Bad Wurzach, Deutschland, warten viele spannende Überraschungen auf uns. Nur gemeinsam mit kleinen Helden wird unsere Lagerwoche ein voller Erfolg. Bist auch du ein Held und möchtest uns auf ein neues Abenteuer begleiten? Dann melde dich ab Januar auf unsere Homepage [www.pauluslagergossau.ch](http://www.pauluslagergossau.ch) an. Dort findest du viele weitere Informationen und Bilder. Wir freuen uns auf dich!



Kontakt: Laura Grob, M 078 682 41 00  
[www.pauluslagergossau.ch](http://www.pauluslagergossau.ch)



# Seelsorgeeinheit Gossau

## Andreas und Paulus Pfarrei Gossau

### Aus dem Leben

#### Taufen

Durch das Sakrament in unsere kirchliche Gemeinschaft aufgenommen:

Leonardo Peluso  
Luca Feurer  
Jason Dwayne Mancini  
William Patrick Sonderegger

#### Verstorbene

Wir beten für die verstorbenen Mitchristen:

Bruno Meier  
03.11.1946 bis 22.10.2020  
Richard Bott  
10.04.1942 bis 19.11.2020  
Elisabeth Ammann-Ammann  
12.01.1942 bis 24.11.2020  
Martin Koster  
05.02.1942 bis 25.11.2020  
Anny Hug-Eisenring  
25.09.1936 bis 29.11.2020  
Susi Meier-Steiner  
25.08.1947 bis 02.12.2020  
Marlene Winter-Hinterding  
17.08.1942 bis 06.12.2020  
Alice Hanimann-Weibel  
13.07.1922 bis 06.12.2020  
Sylvia Wespi-Kägi  
30.01.1925 bis 09.12.2020  
Rita Sicheneder-Schibli  
28.06.1932 bis 09.12.2020  
Silvia Rothauge-Sigismondi  
22.02.1937 bis 11.12.2020  
Beatrice Kempfer-Studer  
10.06.1928 bis 12.12.2020  
Niklaus Manser  
29.10.1938 bis 14.12.2020  
Hans Ziemek  
17.09.1933 bis 14.12.2020

### Kirchenopfer

#### Andreas- und Paulus-Pfarrei

15.11. Gymnasien des Bistums Fr. 505.–  
22.11. Kolping Schweiz, Indien Fr. 855.–  
29.11. Universität Freiburg Fr. 537.–  
06.12. Sternsingerprojekt Fr. 885.–  
12.12. Solidarität Gossau Fr. 430.–  
13.12. Eine Million Sterne Fr. 511.–  
Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung.

### Wir gehen mit der Zeit

#### TWINT-QR-Code

Ab Januar haben Sie die Möglichkeit, in unseren Kirchen, Ihre Antoniusspende, den Batzen für die Opferlichter oder das Geld für Ihren Bezug aus dem Schriftenstand auch mittels Twint zu begleichen. Der QR-Code befindet sich beim entsprechenden Kässeli.

### Schönstatt

#### Vortrag und Impulsreferat zum Thema «Geborgenheit in Krisenzeiten» – Umgang mit Ängsten

Samstag, 6. Februar, 14.00 bis 17.00 Uhr,  
Pauluszentrum



Referentin:  
Sr. Dr. M. Doria Schlickmann,  
DE-Vallendar / Schönstatt

Jeder Mensch sehnt sich nach Geborgenheit: Irgendwo, bei irgendwem sich anlehnen zu können. Doch in Krisenzeiten steigert sich diese Sehnsucht.

Die Corona-Pandemie hat viele weltweit in eine Krise gestürzt, ob wirtschaftlich, finanziell, familiär oder auch psychisch. Die Angst, sich anstecken zu können, aus der Krise nicht wieder heraus zu finden oder einen lieben Menschen durch Covid-19 zu verlieren, geht um. Pater Kentenich, ein guter Kenner der menschlichen Angst, konnte und kann gerade in Krisenzeiten wichtige Hinweise liefern, sie zu überwinden und in eine neue Qualität von Geborgenheit zu finden. In einem spannenden und lebensnahen Vortrag wird Schwester Dr. M. Doria Schlickmann eine Reihe Impulse geben, wie man die Angst umgehen, den Alltag in Krisenzeiten leichter meistern und in eine tiefe Geborgenheit aus dem Glauben zurückfinden kann.

Flyer in den Schriftenständen der Kirchen.

Um 17.45 Uhr sind Interessierte zur Eucharistiefeier mit P. Edwin Germann in die Pauluskirche eingeladen.

Anmeldung bis 1. Februar an:

Urs Kuster, Pfarreileiter  
Kirchstrasse 19, 9304 Bernhardzell  
urs.kuster@seelsorgeeinheitgossau.ch oder  
T 071 433 13 29

Petra Stucki, Rehbürgstrasse 10, 9200 Gossau  
mp-stucki@bluewin.ch oder T 071 383 38 01  
H. und M. Schöbi, Winkelriedstrasse 3,  
9200 Gossau

hschoebi@bluewin.ch oder T 071 385 33 85

### Rückblicke

#### Gottesdienst «feel the light»

Gottesdienst «feel the light» ist für viele Jugendliche und Junggebliebene ein traditioneller Adventsanlass. Und so trafen sich am Samstagabend, 12. Dezember, in zwei Feiern maximal 50 Teilnehmende zum gemeinsamen Gebet, zur Musik und zu Stille. Es wurde zwar mit Abstand gefeiert, doch trotzdem konnte man die Verbundenheit im Gebet spüren. Die anschliessend entzündeten Kerzen brachten Licht in den dunkeln Kirchenraum und stimmten auf das kommende Licht zu Weihnachten ein.



Die Lichtnacht wurde von Seelsorgern der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Gossau und von jungen Erwachsenen und Jugendlichen aus Gossau organisiert und durchgeführt.

#### Reflexionsweg Firmung

Einen Blick zurück werfen, vertieft nachdenken und sich über die Gestaltung des eigenen Glaubenslebens bewusst werden.



Diese und andere Themen standen im Zentrum des Reflexionsweges, der ein Teil des Gossauer Firmweges 2021 ist. Die adventlich geschmückte Kirche lud zu tiefgründigen Gedanken über sich, die Beziehung zu Mitmenschen und ganz besonders über Kerben im eigenen Leben ein. An acht Posten konnten die jungen Erwachsenen ihr Leben und die Beziehung zu Gott als Geschenk und auch als Herausforderung reflektieren. In Gedanken und Gesprächen kam viel Befreiendes und natürlich auch manch Belastendes zum Vorschein. Die meisten der Firmjugendlichen verliessen den Kirchenraum nach anderthalb Stunden mit einer sehr persönlichen Glaubenserfahrung und wichtigem Bestandteil des laufenden Firmweges.

## Sternsinger

In der Adventszeit waren in Gossau trotz Corona die Sternsinger unterwegs und haben vielen Menschen gerade in diesen Tagen eine Freude bereitet. Da sie nicht singen und auch ihre Texte nicht vortragen durften, wurde aus den Sternsängern die «Sternbringer». Sie brachten die Botschaft vom Kommen Gottes zu uns Menschen in die Gossauer Familien und Haushalte. Der Stern, der den Weisen den Weg gezeigt hat, soll auch uns leuchten und unser Leben hell machen.



Kinder berichten über ihre Gedanken zur Aktion «Sternbringer in Gossau für Kinder in der Ukraine im Einsatz»:

«Es ist cool, dass ich hier mitmachen und mich für andere einsetzen kann. In meiner Freizeit läuft wegen Corona nicht viel und anstatt herumhängen, können wir zusammenhalten und anderen Kindern helfen.»

«Natürlich wäre es schön gewesen, wenn wir hätten singen dürfen. Aber es ist auch schön, dass wir helfen können. Anderen Kindern geht es nicht so gut wie uns, darum ist unsere Hilfe wichtig.»

«Wir haben unterwegs immer den neusten Gesamtbetrag zusammengezählt, da wir wegen Corona am Schluss der Route unser Geld nicht zählen durften. Es hat uns sehr gefreut, wie viel die Leute gespendet haben, auch wenn das Singen verboten war. Es ist schön, wie viele Menschen den Kindern in der Ukraine helfen.»

«Viele Leute haben gesagt: Das ist so schön, dass ihr trotz Corona kommt!»

## Grundstück Andreasareal

Die Sana Fürstenland AG und die Katholische Kirchgemeinde Gossau haben 2014 einen Baurechtsvertrag abgeschlossen.

Damit konnte die Sana Fürstenland AG das Grundstück für den Bau eines Alterszentrum auf dem Andreasareal sichern.

Leider ist das Vorhaben immer noch durch Einsprachen blockiert. Es ist ungewiss, wann diese Einsprachen bereinigt werden können. Die Gossauer Bevölkerung hat in mehreren Abstimmungen zur Realisierung eines Neubaus für die Altersversorgung immer wieder Ja gesagt. Die Katholische Kirchgemeinde, deren Kirchbürger ja auch Stimmbürger

von Gossau sind, ist nach wie vor sehr daran interessiert, dass das Neubauprojekt auf dem Andreasareal endlich realisiert wird. Damit würde auch der Volkswillen umgesetzt. Der Verwaltungsrat der Katholischen Kirchgemeinde Gossau hat zusammen mit dem Verwaltungsrat der Sana Fürstenland AG Möglichkeiten gesucht, wie die finanzielle Belastung der Sana Fürstenland AG durch den Baurechtszins entschärft werden kann. Mit einer teilweisen Stundung des Baurechtszinses in den nächsten Jahren soll dies erreicht werden. Gleichzeitig bedeutet dies keine Änderung des gesamten Ertrags für die Kirchgemeinde aus dem Baurechtszins des Grundstückes Andreaszentrum, da diese Schuld durch die Sana Fürstenland AG zu einem späteren Zeitpunkt getilgt werden wird.

Dieses Geschäft wird an der ordentlichen Kirchbürgerversammlung 2021 traktandiert. Die Sana Fürstenland AG und die Katholische Kirchgemeinde Gossau hoffen sehr, dass bald Lösungen zur Erledigung der Einsprachen gefunden werden und die Bautätigkeit aufgenommen werden kann.

Katholische Kirchgemeinde Gossau und Sana Fürstenland AG

# Agenda

Mo 04.01. **18.00** Eucharistiefeier mit der Pallottinergemeinschaft in der Pallottikapelle Friedberg, anschliessend Aussetzung mit Anbetung und Rosenkranz mit der Pater-Pio-Gruppe

Mi 06.01. **18.00–20.30** Offene Jugendarbeit: Maitli-Treff, online-Treffen

Do 07.01. **abgesagt** Senioren-Zmittag, Vita Tertia  
**abgesagt** Ökumenischer Seniorennachmittag der Pauluspfarrei

**abgesagt** FGA: offener Singnachmittag für Senioren

Fr 08.01. **abgesagt** FGA: Frauenzorg

Mi 13.01. **abgesagt** Ökumenischer Seniorennachmittag der Andreaspfarrei

Mi 20.01. **19.30** Trauercafé, Friedegg-Treff

Do 21.01. **abgesagt** Senioren-Zmittag, Vita Tertia

**18.30–20.30** Offene Jugendarbeit: Jungstreff, 8. und 9. Klasse, online-Treffen

**Meeting Anonyme Alkoholiker, AA** jeden Samstag 17.15 Uhr, Friedegg-Treff, Friedeggstrasse 7, T 0848 848 885

### Öffnungszeiten Friedegg-Treff

**abgesagt** Mittagstisch  
Jeden Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr  
Café und Kleiderbörse  
Jeden Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Café und Kleiderbörse  
Jeden Freitag, 15.00 bis 17.00 Uhr  
Lebensmittelabgabe in der Markthalle



### Gottesdienste

**Änderungen bei den Gottesdiensten und Anlässen sind jederzeit möglich. Informieren Sie sich vorgängig über die Website und melden Sie sich wenn möglich für die Gottesdienste über die Website oder telefonisch im Sekretariat an. Besten Dank.**

**Fr 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria**  
Opfer für Friedensdorf Broc  
**10.00** Eucharistiefeier

**So 03.01. Erscheinung des Herrn**  
Epiphanieopfer für die inländische Mission  
**10.00** Eucharistiefeier  
**19.00** Rosenkranzgebet

Mo 04.01. **19.00** Stille Anbetung

Di 05.01. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe  
**09.00** Eucharistiefeier zum Dreikönigstag, von Frauen gestaltet

Mi 06.01. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Fr 08.01. **18.30** Rosenkranzgebet  
**19.00** Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Sa 09.01. **17.30** Familiengottesdienst mit den «Sternbringern» von Jungwacht und Blauring, Wortgottesfeier mit Kommunion. Kollekte für Sternsingermission

**So 10.01. Taufe des Herrn**  
Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

**10.00** Eucharistiefeier  
**19.00** Rosenkranzgebet

Mo 11.01. **19.00** Stille Anbetung

Di 12.01. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe  
**09.00** Eucharistiefeier

Mi 13.01. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 16.01. **19.15** Jugendgottesdienst

**So 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer Jugendkollekte  
**10.00** Wortgottesfeier mit Kommunion

**10.00** Kindergottesdienst, Besammlung in der Kirche  
**19.00** Rosenkranzgebet

Mo 18.01. **19.00** Stille Anbetung

Di 19.01. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

**09.00** Eucharistiefeier  
Mi 20.01. **07.15** Schülergottesdienst (Wortgottesfeier)

**19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 23.01. **10.00** Fiire mit de Chline

**So 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für Ecuadorhilfe  
Bertram Wick

**10.00** Eucharistiefeier  
**19.00** Rosenkranzgebet

Mo 25.01. **19.00** Stille Anbetung

Di 26.01. **08.15** Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

**09.00** Eucharistiefeier

Mi 27.01. **19.15** Rosenkranzgebet für den Frieden

Sa 30.01. **17.30** Eucharistiefeier

**So 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis**  
Opfer für diakonische Aufgaben in der Pfarrei

**10.00** Eucharistiefeier  
**19.00** Rosenkranzgebet

### Stiftmessen

So 03.01. Max Hengartner-Lämmli  
Josef Ledergerber

Hedy Scherrer-Ledergerber

So 10.01. Werner u. Rosmarie  
Näf-Brändle

Di 12.01. Rosa Ledergerber

So 17.01. Walter Büchler  
(1. Jahresgedächtnis)

So 24.01. Sepp Eilinger-Bischof  
(1. Jahresgedächtnis)

Theres Rüst-Egli (Gedächtnis)

So 31.01. Anna Schnell-Zeller  
(1. Jahresgedächtnis)  
Josef u. Marie Zeller-Zillig u.  
Anton Sutter-Zillig

### Spezielle Gottesdienste

**Segnung von Dreikönigswasser und Salz**  
Sonntag, 3. Januar, 10.00 Uhr

Die Gottesdienstbesucher sind eingeladen, ihr Salz zum Segnen in den Gottesdienst mitzubringen und Weihwasser mit nach Hause zu nehmen.

**Dreikönigsfeier der Frauengemeinschaft**  
Dienstag, 5. Januar, 9.00 Uhr

Das traditionelle Dreikönigskuchen-Essen, nach dem Gottesdienst muss leider aufgrund der strengeren Massnahmen des Bundes gestrichen werden. Der Gottesdienst in der Kir-

che findet jedoch statt. Wir freuen uns auf alle Besucher.

**Familiengottesdienst mit den Sternsängern**  
Samstag, 9. Januar, 17.30 Uhr

Auch wenn die Sternsänger von Jungwacht und Blauring im Dezember nicht unterwegs sein konnten, schliessen wir die Sternsingeraktion mit einem Gottesdienst in der Kirche ab. Die Kollekte geht an das Sternsingerprojekt von Missio «Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit». In der Ukraine erfahren täglich zahlreiche Kinder vom Wegzug ihres Vaters und/oder ihrer Mutter. Wegen der spärlichen Verdienstmöglichkeiten in ihrem Land versuchen Eltern über Arbeit im Ausland ihre Familie über die Runden zu bringen. Dann bricht jeweils eine Welt zusammen. Die Sternsinger weisen auf den guten Stern, dem sie folgen und der alle Menschen einlädt, hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Damit dieser Stern zur Hoffnung für möglichst viele Menschen wird, braucht es Personen wie Sie, die das Sternsingen ermöglichen.

Spenden können Sie auch direkt auf das Konto des Blaurings, mit Betreff «Sternsingen». Angaben dazu finden Sie auf der Website unter [www.jwbr-andwil.ch](http://www.jwbr-andwil.ch). Vielen Dank für Ihre Gaben.

**Jugendgottesdienst**

Samstag, 16. Januar, 19.15 Uhr

Ein Gottesdienst, gestaltet von jungen Leuten für junge Leute. Anschliessend gemütliches Beisammensein im Otmarzentrum.

**Kindergottesdienst**

Sonntag, 17. Januar, 10.00 Uhr

Für alle Kinder der 1. und 2. Klasse sowie des grossen Kindergartens. Besammlung und Begrüssung in der Kirche.

**Schülergottesdienst**

Mittwoch, 20. Januar, 7.15 Uhr,

Wortgottesfeier

Alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse sind herzlich eingeladen.

**Fiire mit de Chline**

Samstag, 23. Januar, 10.00 Uhr

Für alle Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren und ihren Familien. Anschliessend Kaffee und Sirup im Otmarzentrum. Thema: «Violett». Die Kinder dürfen mit einer Fasnachtsverkleidung an der Feier teilnehmen.

## Aus dem Leben

### Nächste Taufsonntage

Sonntag, 21. März, 11.15 Uhr

Sonntag, 4. April, 20.30 Uhr

Sonntag, 2. Mai, 11.15 Uhr

Sonntag, 9. Mai, 11.15 Uhr

Anmeldung beim Pfarramt:

T 071 385 16 14

Für das Taufgespräch kommt ein Seelsorger auf Hausbesuch.

### Taufen

Mit einer Tauffeier wurden in die Gemeinschaft von uns Christen aufgenommen:

*Hanna Malina*, Tochter von Dabrowska Nima und Joanna, Arnegg

Wir wünschen den Eltern viel Freude und Liebe in der Erziehung ihres Kindes!

## Rückblick

### Weihnachtsbaum

Zu Beginn der Adventszeit wird vor der Kirche jeweils ein grosser Tannenbaum aufgestellt. Die Einweihung mit dem kleinen Festakt der Schule und des Gewerbeverbandes konnte aufgrund der Covid-Situation leider nicht stattfinden. Im Namen der katholischen Kirchgemeinde danken wir der Ortsgemeinde Andwil für die Spende des Baumes und der Politischen Gemeinde Andwil für die Lichterinstallation ganz herzlich.



### Pfarrei-Hospitation

Damit Theologie-Studierende ihren Berufswunsch besser klären können, gibt es die Möglichkeit der Pfarrei-Hospitation. Frau Ines Schaberger wird im Januar und Februar immer wieder bei Gottesdiensten, Feiern, Anlässen und Treffen in unserer Pfarrei mit dabei sein. Wir freuen uns, dass wir uns gegenseitig kennenlernen können.



### Rorate-Gottesdienste im Dezember

Aufgrund der beschränkten Platzzahl von 50 Personen mussten auch die Rorate-Gottesdienste im Dezember alle vorreserviert werden. Trotz Mehraufwand für uns alle ist es uns gelungen, stimmungsvolle und schöne Rorate-Feiern durchzuführen. Draussen ist es frühmorgens noch dunkel und in der Kirche leuchten viele kleine und grosse Kerzen und verbreiten eine wunderschöne Atmosphäre. Wir hoffen, dass wir allen Familien und auch Erwachsenen für mindestens einen Besuch gerecht werden konnten und freuen uns auf hoffentlich ein bisschen mehr Normalität im nächsten Jahr.



## Kirchenopfer

15.11. Kath. Gymnasien Bistum Fr. 190.55

22.11. Kinderheim Indien Fr. 637.35

29.11. Universität Freiburg Fr. 581.85

Herzlichen Dank für alle Gaben!

## Anlässe

### Ihr Anlass – unsere Räume

Reservationen für das Otmarzentrum oder Gruppenräume im Otmar-Treff:

Benützungsgesuch auf:

[www.andwil.ch/kirche](http://www.andwil.ch/kirche)

Pfarreisekretariat, T 071 385 16 10

## Dank und Neujahrswunsch

Liebe Pfarreimitglieder

Ein ganz aussergewöhnliches Jahr geht zu Ende. Wir hoffen, dass wir im Verlauf des neuen Jahres immer weniger von den Massnahmen gegen die Verbreitung des Covid-19-Virus betroffen sind. Die persönlichen Begegnungen und Gespräche vermissen viele Leute. Ich danke dem Kirchenverwaltungsrat, Pfarreirat und den Sekretärinnen, die sich für unsere Pfarrei hier am Ort einsetzen.

Einen grossen Dank richte ich auch an die Religionslehrerinnen und an die Eltern und Grosseltern, die ihre Kinder im Hineinwachsen in den christlichen Glauben begleiten. Einen besonderen Dank auch an jene, die sich für Benachteiligte, Betagte und Kranke einsetzen.

Auch allen, die sich für die Vereine, in den Gruppen und für die lebendige Gestaltung der Gottesdienste einsetzen, möchte ich für ihren Einsatz danken.

Vielen Dank allen Engagierten für ihre wertvolle Arbeit.

«Alles Gueti im neue Jahr!» oder «Gottes Segä für Liib und Seel» wünschen wir uns beim Anbruch des neuen Jahres.

Manche Leute wissen, dass im kommenden Jahr etwas Neues in ihrem Leben beginnt: die Lehrzeit, die Pension, die Geburt eines Kindes, ein Umzug usw. Wie das Jahr herauskommt, wissen wir alle nicht.

Ich freue mich auf Begegnungen in kleinen oder grösseren Gruppen und wünsche viel Lebensfreude und Gottes Kraft im neuen Jahr.

*Cornel Keller-Caglia*

# Agenda

Mo 04.01. **20.00** Gebetsgruppe:  
Erneuerung aus dem Geist  
Gottes, Kirche

Fr 08.01. **15.30** KIBI, OZ

Mo 18.01. **20.00** Gebetsgruppe:  
Erneuerung aus dem Geist  
Gottes, Kirche

Fr 22.01. **15.30** KIBI, OZ



### Gottesdienste

Fr 01.01. **09.15** Neujahrsgottesdienst mit Eucharistie  
*Opfer für das Friedensdorf Broc*

**So 03.01. 2. Sonntag nach Weihnachten**

**09.15** Wortgottesfeier mit Kommunion, Aussendung der Sternsinger, Segnung von Dreikönigswasser, Salz, Weihrauch und Kreide  
*Epiphanieopfer für die inländische Mission, Kirchenrestaurationen*  
**Dreikönigstag**

Mi 06.01. **07.15** Schülertagesdienst  
**09.15** Kommunionfeier im Wiborada (nur für Bewohner)  
**15.30** Sternsinger von Bernhardzell sind unterwegs

Fr 08.01. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada (nur für Bewohner)

Sa 09.01. **17.30** Wortgottesdienst mit Kommunion, Stiftjahrenzeiten

**So 10.01. Taufe des Herrn**

**09.15** Sonntagsgottesdienst mit Eucharistie, Stiftjahrenzeiten  
*Opfer für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*

Mi 13.01. **09.15** Kommunionfeier im Wiborada (nur für Bewohner)

Fr 15.01. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada (nur für Bewohner)

**So 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**

**09.15** Wortgottesfeier mit Kommunion  
*Opfer für die Dargebotene Hand, Oschweiz und Lichtenstein*

Mi 20.01. **09.15** Kommunionfeier im Wiborada (nur für Bewohner)

Fr 22.01. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada (nur für Bewohner)

**So 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**

**09.15** Sonntagsgottesdienst mit Eucharistie  
*Opfer für das Generationenkloster Notkersegg, St. Gallen*

**09.15** Kindertagesdienst für Kinder der 1. bis 3. Klasse im Pfarreiheim

Mi 27.01. **09.15** Kommunionfeier im Wiborada (nur für Bewohner)

Fr 29.01. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada (nur für Bewohner)

**So 31.01. Darstellung des Herrn**

**09.15** Sonntagsgottesdienst mit Eucharistie, Blasiussegen und Kerzenweihe  
*Opfer für diakonische Aufgaben in den Pfarreien und Missionen*

### Spezielle Gottesdienste

**Epiphanie-Gottesdienst**

am Sonntag, 3. Januar, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche. Segnung der Sternsingerkinder, Dreikönigswasser, Salz, Weihrauch und Kreide.

**Schülertagesdienst**

am Mittwoch, 6. Januar, um 7.15 Uhr Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

**Vorabendgottesdienst**

am Samstag, 9. Januar, um 17.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion in der Pfarrkirche

**Kindertagesdienst**

am Sonntag, 24. Januar, um 9.15 Uhr für Kinder der 1. bis 3. Klasse im Pfarreiheim

**Blasiussegen und Kerzenweihe**

Im Sonntagsgottesdienst vom 31. Januar, um 9.15 Uhr, in der Pfarrkirche, wird der Blasiussegen gespendet und alle Kerzen gesegnet.

### Stiftjahrenzeiten

In den Gottesdiensten vom 9. und 10. Januar halten wir die Stiftjahrenzeiten des Monats Januar. Wir beten für:

Samstag, 9. Januar, um 17.30 Uhr

– *Herbert Krapf, Engi*

Sonntag, 10. Januar, um 9.15 Uhr

– *Hans Lehmann-Oertli, Grütt*

– *Franz und Berta Folie-Kamer, Engi*

– *Franz Meier-Löpfle, Schöntal*

– *Elisabeth Giger, Hinterchirchstrasse*

– *Berta Hafner, Kirchstrasse*

### Aus dem Leben

**Firmung des Firmweges 19/20**



Die geplante Firmung für die Firmanden des Firmweges 2019/2020 vom 17. Januar wird erneut verschoben, und zwar auf den 20. Juni 2021 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche Bernhardzell. Wir wünschen allen Firmanden und ihren Angehörigen viel Geduld.



Liebe Pfarreiangehörige

Wir blicken auf ein neues Jahr, doch anders als in anderen Jahren ist die Aussicht getrübt. Vielleicht ist sie ganz verschleiert oder eben nur sehr schwer zu erkennen.

Aus diesem Grund habe ich dieses Bild für meine Neujahrsgedanken gewählt. Nebelverhangen, der Blick schweift in das Unbekannte in keine klare Richtung. Das Bild entstand im Dartmoor-Nationalpark in Südengland an einem grauen, nassen Tag. Doch diese Tatsache hielt uns nicht davon ab, Ausschau zu halten. Ausschau halten nach der Landschaft und den vielen Tieren, welche in dieser Gegend leben, und vielleicht auch, um einen Sonnenstrahl zu erhaschen.

Das Bild symbolisiert für mich ein wenig den Ausblick auf das neue Jahr. Es ist nur sehr schwer zu erkennen, in welche Richtung es gehen wird, wir können nicht so weit in das neue Jahr hineinsehen, wie wir uns das gewohnt sind.

Nun könnten wir sagen, dass es keinen Sinn hat, nach vorne zu sehen, da alles grau in grau und die Verunsicherung einfach zu gross ist. Oder wir steigen trotz vieler Wolken und der Nebelschwaden auf eine Anhebung und halten Ausschau nach neuen Möglichkeiten. Und genau das ist mein Wunsch für das neue Jahr. Ich wünsche uns, dass es uns gelingt, in der neuen Realität den Blick in die Zukunft zu richten. Dass wir einander gemeinsam helfen, auf eine Anhebung zu kommen, damit sich der Horizont vor unseren Augen öffnet. Ich wünsche uns, dass die Strahlen der Sonne uns erreichen und wir die Wärme und das Licht in uns aufnehmen können und es an unsere Mitmenschen weitergeben werden. Ich wünsche uns allen den Mut und die Kraft, auf eine kleine Anhebung zu steigen, damit wir nicht im Tal des Nebels leben müssen.

Für diesen Mut und die Kraft wünsche ich uns Menschen an die Seite, welche uns mitnehmen, welche uns an der Hand nehmen und welche uns die kleinen Anhebungen in unserm Leben zeigen. Ich wünsche mir für uns die Begleitung Gottes, dass er uns, gerade in nebligen, trüben Tagen, Sonnenlicht ins Herz gebe. Dass er uns begleiten möge auf den Anhebungen, aber auch in den Tälern des kommenden Jahres. Ich wünsche uns das notwendige Gottvertrauen für das, was vor uns liegt, und ich wünsche Ihnen allen den Segen Gottes auf unseren Wegen durch das Jahr 2021!



### Sternsinger 2021



«Christus möge dieses Haus segnen» – diesen Wunsch überbringen unsere Sternsinger am **Mittwoch, 6. Januar, ab 15.30 Uhr** als Neujahrsgross in jedes Haus.

Dieses Jahr sammeln die Sternsingerkinder für das Projekt für Kinder in der Ukraine.

«Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit» ist das diesjährige Thema. Eltern sind die Wurzeln der Kinder. Doch was, wenn Mütter und Väter nicht genug Geld verdienen, um für ihre Familie zu sorgen und deshalb ins Ausland gehen? Die Kinder bleiben bei Verwandten zurück. Die Aktion Sternsinger 2021 unterstützt unter anderem elf Caritas-Tageszentren in unterschiedlichen Städten. Dort finden Kinder emotionalen Halt, Stabilität, psychologische Betreuung sowie eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Wichtig ist auch den Projektpartnern, den Kontakt zu den Erziehungsbeauftragten und Vormündern der Kinder zu pflegen und sowohl den Kindern als auch ihren Eltern dabei behilflich zu sein, miteinander in Verbindung zu bleiben.

Die Kinder freuen sich, Sie zu Hause anzutreffen, und wir bedanken uns für die freundliche Aufnahme.

### Rückblick Advent



Mit grosser Freude und Dankbarkeit blicken wir auf eine etwas andere Adentszeit zurück. Gemeinsam als Pfarrei waren wir dem Wegweiser gefolgt, der uns zum Jesuskind an die Krippe führte. Leider durften wir dieses Jahr viele Aktivitäten wie Rorate-Zmorge, Laternliweg usw. nicht gemeinsam erleben. Aber wir fanden Wege, um uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen. An dieser Stelle danken wir allen Helfer\*innen, allen Besucher\*innen für die schöne Zeit und freuen uns, mit Ihnen weiter auf dem Weg zu sein.

# Agenda

- Mi 13.01. **19.30** Kreativer Elternabend der Erstkommunikanten
- So 17.01. **17.00** FA 18, Firmabend im Pfarreiheim
- Do 21.01. **19.45** HV Kirchenchor im Pfarreiheim

## Gottesdienste

- Fr 01.01. **Neujahr**  
**10.30** Eucharistiefeier  
*Opfer für den Wegkreuzfonds*
- Sa 02.01. **17.00** Rosenkranz
- So 03.01. **2. Sonntag nach Weihnachten**  
**10.30** Wortgottesdienst  
*Opfer für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*
- Mo 04.01. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 05.01. **09.15** Rosenkranz  
**10.00** Eucharistiefeier
- Fr 08.01. **09.00** Anbetung
- Sa 09.01. **17.00** Rosenkranz
- So 10.01. **Erscheinung des Herrn**  
**10.30** Familiengottesdienst mit den Sternsängern und Verlesen der Jahrzeitstiftmessen  
*Epiphanieopfer*
- Mo 11.01. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 12.01. **09.15** Rosenkranz  
**10.00** Eucharistiefeier
- Mi 13.01. **07.15** Schülergottesdienst  
**19.30** Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft
- Fr 15.01. **09.00** Anbetung
- Sa 16.01. **17.00** Rosenkranz
- So 17.01. **2. Sonntag im Jahreskreis**  
**10.30** Eucharistiefeier  
*Opfer für Schwesterngemeinschaft in Minsk, Weissrussland*
- Mo 18.01. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 19.01. **09.15** Rosenkranz  
**10.00** Eucharistiefeier
- Fr 22.01. **09.00** Anbetung
- Sa 23.01. **17.00** Rosenkranz
- So 24.01. **3. Familiensonntag**  
**10.30** Eucharistiefeier  
*Opfer für die Flüchtlingshilfe in Armenien*  
**10.30** Voreucharistischer Gottesdienst  
**10.30** KinderGOTTesdienst und Fiire mit de Chline
- Mo 25.01. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 26.01. **09.15** Rosenkranz  
**10.00** Eucharistiefeier
- Mi 27.01. **09.30** Kindergarten-gottesdienst
- Fr 29.01. **09.00** Anbetung
- Sa 30.01. **17.00** Rosenkranz

### So 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

**10.30** Eucharistiefeier  
*Opfer für diakonische Aufgaben in den Pfarreien und Missionen*

## Stiftmessen

- Sonntag, 10. Januar, 10.30 Uhr
- Joseph und Maria Morger-Tönz
- Edith Arnold-Fürer
- Willy Pfiffner-Hug und Irene Pfister
- Hans Hengartner-Frick
- Anna Müller-Allenspach
- Albert Rechsteiner-Staub
- Anna Urscheler-Müller

## Gedächtnisse

- 1. Jahresgedächtnis**  
Sonntag, 10. Januar, 10.30 Uhr  
– Maria Behn-Sutter
- 1. Gedächtnis**  
Sonntag, 10. Januar, 10.30 Uhr  
– Stefan Lengwiler-Meyer
- Sonntag, 17. Januar, 10.30 Uhr  
– Karl Thürlemann-Wick
- Sonntag, 24. Januar, 10.30 Uhr  
– Anton Dörig-Heppler

## Opfer im November

01.11. Bedürftige Pfarreien	Fr.	94.25
01.11. Ministranten	Fr.	40.00
08.11. Pallottiner-Missionen	Fr.	202.45
15.11. Kath. Gymnasien	Fr.	79.80
22.11. Bischof Bertram Wick	Fr.	1465.70
29.11. Universität Freiburg	Fr.	93.50

*Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!*

## Sternsingen: Hilfe unter gutem Stern!



**Auch in Zeiten von Corona versuchen unsere Sternsinger nach dem Dreikönigstag den Segen in Waldkirch zu den Häusern zu tragen.**

In der dunklen Jahreszeit und dazu noch in der Coronavirus-Pandemie, in der viel Schönes nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden kann, ist es gut, sich klarzumachen, dass es auch viel Licht trotz aller Dunkelheit gibt: Es gibt ja so viel Gutes, mit dem wir

uns gegenseitig beschenken können (Liebe, Zusammenhalt, Trost, Ermutigung...). Und nicht zuletzt erinnert uns die Weihnachtszeit daran, dass Gott uns mit seinem Sohn Jesus seine Liebe und sein Licht schenkt, das unser Dunkel erhellt. Etwas von dieser Hoffnung, Freude und Ermutigung wollen wir Ihnen bringen.

Die **SternBringer** werden vom **8. bis 10. Januar 2021** ein Segenspaket kontaktlos in die Briefkästen bringen.

Es gibt einen Streifen mit dem Segen zum Aufkleben an die Tür, eine Geschichte, Informationen zum Sternsingerprojekt 2021, ein Spendenkuvert und einen Einzahlungsschein für die Spendenüberweisung.

*Manuela Süess und Elisabeth Kadlubowski*



## 2021

**Will das Glück nach seinem Sinn  
Dir was Gutes schenken,  
Sage Dank und nimm es hin  
Ohne viel Bedenken.  
Jede Gabe sei begrüsst,  
Doch vor allen Dingen:  
Das, warum du dich bemühst,  
Möge dir gelingen.**

*Wilhelm Busch*

Schon wieder ein neues Jahr – die Zeit ver rinnt einem wie Sand zwischen den Fingern. Wir können sie nicht festhalten, so gerne wir es manchmal auch möchten – zumindest, wenn es die schönen Momente im Leben sind. Doch wir wissen: Es geht nicht. So wie das Jahr 2020 vergangen ist, so vergeht die Zeit, die wir zum Leben haben. – Wie nutze ich meine Zeit?

Auf vieles habe ich keinen Einfluss. Auch das neue Jahr wird vielen Menschen, ob sie es begrüßen oder nicht, Veränderungen bringen: Wir spüren, dass wir unsere Zeit gar nicht immer gestalten können; wir werden bestimmt und gestaltet.

In der Corona-Pandemie-Zeit werden unterschiedliche Sichtweisen und Empfindungen

deutlich. Unterschiedliche Perspektiven bedeuten, dass man auf dasselbe blickt, aber nicht dasselbe sieht. Wir möchten nicht in Zwietracht geraten, nur weil wir unterschiedliche Standpunkte haben – ganz im Gegenteil. Nur zusammen können wir das ganze Bild sehen. Es ist nicht einfach, wenn wir uns in unterschiedliche Lager aufspalten; insbesondere kann es sehr schmerzhaft sein zu sehen, dass eine Freundschaft wegen Corona bzw. der Meinung darüber in Gefahr ist. In dieser Zeit müssen wir auf vieles verzichten, im privaten, gesellschaftlichen und religiösen Leben. Wichtig ist, Rücksicht auf den Nächsten zu nehmen und jedem mit Würde zu begegnen.

Was uns bleibt, ist Hoffnung. Dazu schrieb Rainer Maria Rilke in seinem Gedicht «Über die Geduld» Folgendes:

**«Man muss Geduld haben  
mit dem Ungelösten im Herzen,  
und versuchen, die Fragen selber lieb zu haben,  
wie verschlossene Stuben,  
und wie Bücher, die in einer sehr fremden  
Sprache geschrieben sind.  
Es handelt sich darum, alles zu leben.  
Wenn man die Fragen lebt, lebt man vielleicht  
allmählich, ohne es zu merken,  
eines fremden Tages  
in die Antworten hinein.»**

So wünsche ich uns allen ein gesegnetes, gutes neues Jahr. Ich wünsche uns, dass wir respektvoll miteinander umgehen und stets aufeinander achten – insbesondere auf unsere Kinder, die besonders unserer Zuwendung bedürfen. Ich wünsche uns ein Leben voller Hoffnung – mit alledem, was es ausmacht. Nicht nur irgendwie, bis es überstanden ist, sondern so richtig, als echtes Leben. Wer so zu leben und lieben versucht, der hofft. Er klammert sich nicht an eine bessere Vergangenheit und verzweifelt nicht an der Gegenwart oder lebt einfach nur vor sich hin. Er rechnet mit der Zukunft. Und er lebt, vielleicht noch unbemerkt, von einer Hoffnung, die grösser ist als er selbst.

In einem Psalm heisst es: «Meine Zeit, Gott, steht in deinen Händen.» Gott zu vertrauen, könnte ein solcher Halt sein, den wir brauchen. Aber wir wissen, dass unser Glaube sehr wechselhaft ist. Mal sind wir uns sicher und dann wieder voller Zweifel. Und deshalb wünsche ich uns allen, dass wir immer wieder neu den Halt in unserem Leben finden, den wir brauchen. Denn wenn man in Gotteshänden eingebettet ist, dann kann man auch besser mit den Zeiten umgehen, die einem schwer werden. Ich wünsche Ihnen ein gutes, gesegnetes neues Jahr.

Dies drückt für mich am schönsten der Aarontische Segen aus, den wir im Buch Numeri am Neujahrstag zur Lesung hören:

**«Der Herr segne dich und behüte dich.  
Der Herr lasse sein Angesicht über dich  
leuchten und sei dir gnädig.  
Der Herr wende sein Angesicht dir zu und  
schenke dir Frieden.»**

### **Herzlichen Dank für die Weihnachtsbäume**

Liebevoll geschmückt erstrahlt unsere Pfarrkirche während der Weihnachtszeit. Alle sind eingeladen, den Ort der Stille zu besuchen und bei der Krippe zu verweilen. Wir danken Familie Alexa und Urban Sutter ganz herzlich für den gespendeten Weihnachtsbaum in der Kirche, Herrn Peter Fust fürs Fällen und Aufstellen und unserer Mesmerin Frau Monika Strittmatter und den Helfern fürs Aufstellen und Schmücken des Christbaumes.

*Henryk Kadlubowski, Diakon*



«hey family»-Gottesdienst am 5.12.2020

# Agenda

- So 10.01. **10.30** Sternsinger-gottesdienst
- Mi 13.01. **07.15** Schülertagesdienst
- So 24.01. **10.30** KinderGOTTesdienst und Fiire mit de Chline
- So 24.01. **10.30** Voreucharistischer Gottesdienst
- Mi 27.01. **09.30** Kindergarten-GD